

Anmeldungen

Frau / Herr	Name	Vorname	Straße / Nr.	Plz / Ort	Telefon	E-Mail	Geburtsjahr	Beruf / Funktion	Institution
-------------	------	---------	--------------	-----------	---------	--------	-------------	------------------	-------------

Tagungsleitung

Dr. Martin Held, Evangelische Akademie Tutzing

Tagungsorganisation

Doris Brosch, Telefon: 08158 251-125, Telefax: 08158 99 64 24
Email: brosch@ev-akademie-tutzing.de beantwortet Ihre Anfragen zu der Veranstaltung in der Zeit von Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Anmeldung

Ihre Anmeldung erbitten wir schriftlich. Bitte verwenden Sie hierfür nach Möglichkeit die beiliegende Anmeldekarre bzw. die Email-Adresse der Tagungsorganisation. Ihre Anmeldung wird nicht bestätigt und ist verbindlich, sollten Sie von uns nicht spätestens eine Woche vor Tagungsbeginn eine Absage wegen Überbelegung erhalten.
Anmeldeschluss ist der 31. März 2011.

Abmeldung

Sollten Sie kurzfristig an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir bis spätestens zum 31. März 2011 um entsprechende schriftliche Benachrichtigung, andernfalls werden Ihnen 50 % (bei Ermäßigung auch ausgehend vom vollen Preis), mit Tagungsbeginn 100 % der von Ihnen bestellten Leistungen in Rechnung gestellt. Sie erhalten von uns eine schriftliche Bestätigung über den Eingang Ihrer Abmeldung.

Preise

für die gesamte Tagungsdauer: € Ermäßigung

Teilnahmebeitrag für Vorträge 60.- 30.-

Verpflegung (ohne Übernachtung/Frühstück) 23.- 11.50

Vollpension

- im Einzelzimmer 73.- 36.50

- im Doppelzimmer 53.- 26.50

Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch Barzahlung oder EC-Karte. Bestellte und nicht in Anspruch genommene Einzelleistungen können nicht rückvergütet werden.

Ermäßigung

Eine Ermäßigung erhalten Auszubildende, SchülerInnen, StudentInnen (bis zum 30. Lebensjahr), Zivildienstleistende, Wehrpflichtige und Arbeitslose gegen Vorlage ihres aktuellen Ausweises.

Schloss Euro

Im Teilnahmebeitrag sind 5.- € für die Stiftung Schloss Tutzing enthalten. Die Stiftung hat es sich zur Aufgabe gemacht, für den Erhalt des denkmalgeschützten Gesamtensembles „Schloss und Park Tutzing“ Sorge zu tragen. Möchten Sie darüber hinaus einen höheren Betrag der Stiftung zukommen lassen, stellen wir Ihnen gerne eine Spendenbescheinigung aus.

Kooperationspartner



Wissenschaftlicher Beirat der Bundesregierung
Globale Umweltveränderungen



INFOPOST
Ein Service der Deutschen Post

Wenn unzustellbar, zurück! Bei Unzug Anschriftenberechtigungskarte!



Die Tagung wird zu einem erheblichen Teil aus Kirchensteuermitteln finanziert.

Verkehrsverbindungen

Ab München Hbf: (S6, Tiefgeschoss) bis Endstation Tutzing oder Regionalbahn der Richtung München – Garmisch bzw. Kochel. Fußweg vom Bahnhof zur Akademie: 10 Minuten. Mit dem Auto fahren Sie von München auf der Autobahn in Richtung Garmisch (A95) bis zur Abzweigung Starnberg, von Starnberg auf der B2 bis Traubing, nach Traubing Abzweigung links nach Tutzing.

Die Akademie verfügt nur über eine begrenzte Anzahl von Parkplätzen. Wir empfehlen die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

Günstige S-Bahn bzw. Zugverbindungen: www.bahn.de

Bildnachweis: Ausschnitt frei nach: M. C. Escher, *Befreiung*, in: Heinz Moos Verlag, 1971

Tagungsnummer: 0712011

Evangelische Akademie Tutzing

Schlossstraße 2+4

82327 Tutzing

<http://www.ev-akademie-tutzing.de>

EVANGELISCHE AKADEMIE

TUTZING

Schloss-Straße 2+4, 82327 Tutzing

www.ev-akademie-tutzing.de



EVANGELISCHE AKADEMIE
TUTZING

Große Transformation...

... zur klimaverträglichen Gesellschaft

7. bis 8. April 2011

In Kooperation mit dem
Wissenschaftlichen Beirat der Bundesregierung
Globale Umweltveränderungen (WBGU)

Große Transformation zu einer klimaverträglichen Gesellschaft / 07.-08.04.2011 / Nr. 0712011

Anmeldungen

Ich nehme an der gesamten Tagung teil und wünsche: Übernachtung im Einzelzimmer (nur begrenzt)

Übernachtung im Zweibettzimmer (bin ich einverstanden)

Ich wünsche folgende Leistungen ohne Übernachtung:

Ernährungsberechtigt / Grund für Ernährungsberechtigung _____

(kein Anspruch auf Einzelzimmer) Sonstiges / Vegetarische Kost

Ich möchte der Stiftung eine Spende in Höhe von € _____ zukommen lassen.

Von den Anmeldebedingungen habe ich Kenntnis genommen. Eine Anmeldebestätigung erfolgt nicht!

Datum _____ Unterschrift _____

Vorläufe

Vormittags _____ Nachmittags _____ Abends _____

Mittagessen / Abendessen _____

Kaffee/Tee/Kuchen werden in den Vortragspausen angeboten und bei Teilnahme ohne Verpflegung berechnet (à 3,-€)

Antwort

Evangelische Akademie Tutzing
Postfach 1227
82324 Tutzing



DAS TRADITIONSREICHE TUTZINGER SCHLOSS DIENST SEIT 1947 DER EVANGELISCHEN AKADEMIE ALS TAGUNGSSTÄTTE.

Mit der Gründung des Politischen Clubs (1954) erlangten die Akademietagungen bundesweite Bekanntheit, das Tagungsangebot konnte kontinuierlich erweitert werden.

Behutsam restaurierte und ergänzte Bauten bieten - neben dem unter der Regie von Olaf Gulbransson errichteten Auditorium - die Gelegenheit zu einem vielfältigen Tagungsbetrieb. Komfortable Übernachtungen sind im Schloss und Gästehaus möglich. Das schöne Ambiente des Tutzinger Schlosses wird mit täglich frisch zubereiteten Speisen aus der Küche abgerundet. Die Produkte stammen überwiegend aus biologischem Anbau.

Die besondere Lage der Akademie am Ufer des Starnberger Sees, ihre Nähe zu München und zu den Bergen eröffnen vielfältige Ausflugsmöglichkeiten zu allen Jahreszeiten.

Bitte ausreichend freimachen

GROSSE TRANSFORMATION ZU EINER KLIMAVERTRÄGLICHEN GESELLSCHAFT: DIE HERAUSFORDERUNG FÜR DIE UMSETZUNG MEISTERN

Die Transformation zur klimaverträglichen Gesellschaft ist dringend notwendig, denn ein ungebremster Klimawandel würde gefährliche, irreversible und kaum beherrschbare Risiken mit sich bringen. Um den globalen Temperaturanstieg auf 2°C gegenüber dem vorindustriellen Niveau zu begrenzen, muss das auf fossiler Energienutzung basierende Wirtschaftssystem bis Mitte des Jahrhunderts weitgehend auf eine *low-carbon economy* umgestellt sein.

Das könnte auf den ersten Blick den Eindruck erwecken, dass dies noch in weiter Zukunft liegen würde. Tatsächlich müssen jedoch dafür die Weichen in den nächsten Jahren gestellt werden, soll die Herausforderung gemeistert werden. Das zeigt das aktuelle Gutachten des WBGU, das am 22. März 2011 erscheint.

Auf der Tagung wird diskutiert, wie die Umsetzung dieser „großen Transformation“ (Karl Polanyi) durch Politik, Wirtschaft und Gesellschaft gelingen kann und wie man für die Pioniere des Wandels Freiräume schaffen und erweitern kann.

Herzliche Einladung nach Tutzing zu einem spannenden Dialog zum Zukunftsthema des 21. Jahrhunderts.

Dr. Friedemann Greiner, Direktor Evangelische Akademie Tutzing
Prof. Dr. Hans Joachim Schellnhuber, Vorsitzender Wissenschaftlicher Beirat der Bundesregierung Globale Umweltveränderungen (WBGU), Potsdam

DONNERSTAG, 7. APRIL 2011

12.00 Uhr	Anreise ab 10.30 Uhr
12.30 Uhr	Beginn der Tagung mit Butterbrezen/Getränken
12.45 Uhr	Begrüßung Dr. Martin Held Dr. Inge Paulini
13.30 Uhr	Große Transformation zu einer klimaverträglichen Gesellschaft: Das Ausmaß der Herausforderung Prof. Dr. Dirk Messner
14.15 Uhr	Kaffeepause
14.45 Uhr	Nachhaltige Energiesysteme und Infrastruktur Prof. Dr. Nebojsa Nakicenovic Prof. Dr. Jürgen Schmid
15.45 Uhr	Beschleunigung der Transformation: Gedanken eines Industrievorstellers Dr. Christof Bosch
16.30 Uhr	Pause
16.45 Uhr	Gibt es einen globalen Wertewandel in Richtung Nachhaltigkeit? Prof. Dr. Christian Welzel
17.45 Uhr	Anforderungen an eine große Transformation: Tragweite und Zeitskalen Prof. Dr. Wolfgang Lucht
18.30 Uhr	Abendessen
19.30 Uhr	Die große Transformation als nie dagewesene Herausforderung Plenumsdiskussion
20.30 Uhr	Gespräche in den Salons

FREITAG, 8. APRIL 2011

08.00 Uhr	„Solange die Erde besteht, sollen nicht aufhören Aussaat und Ernte, Kälte und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht.“ (Genesis 8, 22) Meditation in der Schlosskapelle
09.00 Uhr	Rechtliche Regulierung und Transformation Prof. Dr. Sabine Schlacke

09.45 Uhr **Lively, Sustainable, Healthy and Attractive Cities – Disseminating the Urban Transition**
Prof. Dr. Lars Gemzøe

10.30 Uhr Pause

11.00 Uhr **Beschleunigung der Transformation zu einer klimaverträglichen Gesellschaft: Die nächsten Schritte**

Podiumsdiskussion mit
Ministerin Tanja Gönner
Bärbel Höhn MdB
Fred Jung
Prof. Dr. Hans Joachim Schellnhuber

Moderation: Christiane Grefe

12.45 Uhr Ende der Tagung mit dem Mittagessen

Referierende

Dr. Christof Bosch, Mitglied Aufsichtsrat Robert Bosch GmbH; Kuratoriumsmitglied der Robert Bosch Stiftung, Stuttgart

Prof. Dr. Lars Gemzøe, Associate Partner at Gehl Architects, Copenhagen

Ministerin Tanja Gönner, Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr Baden-Württemberg, Stuttgart

Christiane Grefe, DIE ZEIT, Redaktion Berlin

Bärbel Höhn MdB, Stellvertretende Vorsitzende Bundestagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen, Berlin

Fred Jung, Vorstand juwi, Wörstadt

Prof. Dr. Wolfgang Lucht, Potsdam Institut für Klimafolgenforschung, Mentor Forschungsbereich II Klimawirkung und Vulnerabilität; Alexander von Humboldt Professor für Nachhaltigkeitswissenschaft, Geografisches Institut, Berlin

Prof. Dr. Dirk Messner, stellv. Vorsitzender WBGU; Direktor Deutsches Institut für Entwicklungspolitik, Bonn

Prof. Dr. Nebojsa Nakicenovic, WBGU-Mitglied; TU Wien; stv. Direktor International Institute for Applied Systems Analysis, Laxenburg und Direktor des Global Energy Assessment

Prof. Dr. Hans Joachim Schellnhuber, Vorsitzender WBGU; Direktor Potsdam Institut für Klimafolgenforschung

Prof. Dr. Sabine Schlacke, WBGU-Mitglied; Forschungsstelle für Europäisches Umweltrecht, Universität Bremen

Prof. Dr. Jürgen Schmid, WBGU-Mitglied; Leiter Fraunhofer-Institut für Windenergie und Energiesystemtechnik, Kassel

Prof. Dr. Uwe Schneidewind, Direktor Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie

Prof. Dr. Christian Welzel, Leuphana Universität Lüneburg; Vize-Präsident World Values Survey Association

Tagungsteam

Dr. Inge Paulini, Generalsekretärin WBGU, Berlin

Dr. Benno Pilardeaux, WBGU, Berlin

Dr. Martin Held, Evangelische Akademie Tutzing